

DPF ausbauen für Osteuropaaufenthalt

Beitrag von „dieseldriver“ vom 21. Dezember 2012 um 12:38

[Zitat von Hannes H.](#)

Ich bin leider noch nicht weitergekommen, konnte keinen finden, der mir den Filter ausbaut + die Software adaptiert.

Ja, die Überlegung mit dem Leihwagen hatte ich auch bereits. Nur ist der Punkt eben, dass man mit Leihautos nur auf asphaltierten Straßen fahren darf, alle renommierten Leihfirmen (von denen ich über meine Firma einen Wagen bekomme) bieten das nicht an. Deshalb war der Gedanke meinen Touareg mitzunehmen, somit könnte ich das Land ein wenig kennen lernen. Wegen des Diebstahls mache ich mir keine Sorgen, der Wagen ist Kasko versichert, somit bekomme ich den Wert mal von meiner Versicherung ersetzt, wenn da was sein sollte. Aber nachdem dort sowieso jeder bessere einen neuen AMG G hat, wird mein altern Touareg wohl niemanden interessieren....

MfG

Hannes

Hallo Hannes,

ich hätte auch lieber eigenen Dicken mitgenommen. Ich bin oft in den Ländern unterwegs und ich muss sagen, dass dein Touri dort unter den fetten Karren sicherlich nicht besonders auffallen wird... ok bis auf dein Kennzeichen vielleicht 😄 Also mache dir deswegen keinen Kopf. Die Versicherung muss natürlich entsprechend Bescheid wissen, was du eh schon gemacht hast. Das mit den DPF's ist natürlich ein Risiko, wobei wenn du ausschließlich an OMV tanken kannst sollte nicht schiefgehen. Hier würde ich auf die Erfahrungen deiner Kollegen vertrauen.

Gruß

Dieter